



## **Die Zukunft beginnt jetzt**

6. Januar 2014

- **Digitaler Preview der neuen C-Klasse**
- **Auf dem Weg zum Unfallfreien Fahren: Mercedes-Benz Intelligent Drive**
- **Drei Weltpremieren: Nest-Integration, Pebble-Support und Google+**
- **Ausblick auf künftige Mercedes-Benz Konnektivitäts-Features**

Las Vegas, Nevada. Exklusiv für die Besucher der Consumer Electronics Show (CES, vom 7. bis 10. Januar 2014) zeigt Mercedes-Benz die neue C-Klasse in einer außergewöhnlichen Form: Eine Augmented Reality App erweckt das Auto auf dem Messestand zum Leben. Damit ist noch vor der offiziellen Weltpremiere auf der Detroit Motorshow ein Blick auf das digitale Abbild des Fahrzeugs möglich.

Die CES gilt weltweit als renommierteste und wichtigste Messe für Unterhaltungselektronik. In der North Hall gibt Mercedes-Benz ab morgen dem interessierten Fachpublikum einen umfassenden Einblick in aktuelle Entwicklungsprojekte und innovative Technologien.

„Alle reden über autonome Fahrfunktionen – wir haben sie bereits in Serie. Viele wollen moderne Kommunikationsmöglichkeiten im Fahrzeug nutzen – bei uns ist der ‚digital drive style‘ schon längst Realität, sei es mit COMAND Online oder über die Digital DriveStyle-App“, so Prof. Dr. Thomas Weber, im Vorstand der Daimler AG verantwortlich für Konzernforschung und Mercedes-Benz Cars Entwicklung. „Mercedes-Benz Fahrzeuge bieten höchstmögliche Sicherheit bei maximalem Komfort. Sie sind intelligent vernetzt und auf dem besten Wege, zum digitalen, automobilen Begleiter zu werden.“

### **C-E-S@CES: Der Mercedes-Benz Messestand in Las Vegas**

Neben der virtuellen C-Klasse präsentiert Mercedes-Benz auf der CES real und zum Anfassen die E- und S-Klasse. Alle drei Modelle verfügen, dank der hohen



Mercedes-Benz

Innovationsgeschwindigkeit bei Mercedes-Benz, über zahlreiche Fahrerassistenzsysteme bis hin zu teil-automatisierten Fahrfunktionen wie DISTRONIC PLUS mit Lenk-Assistent und Stop&Go Pilot. Mercedes-Benz nennt diese innovative Kombination von Komfort- und Sicherheitssystemen „Intelligent Drive“. Mit Hilfe eines umfassenden Technologiepakets, inklusive Stereokamera und mehrstufigen Radarsensoren, ist das teil-automatisierte Fahren für Mercedes-Kunden heute schon Realität geworden.

Am ersten Messetag zeigt Mercedes-Benz ein weiteres Fahrzeug-Highlight auf dem Stand: das Concept S-Class Coupé. Im Interieur besonders eindrucksvoll: die voll-digitale Instrumententafel und das innovative Bedienkonzept. So müssen Fahrer und Mitfahrer im Concept S-Class Coupé beispielsweise nicht mehr umständlich ihre digitale Musiksammlung durchsuchen, denn dank der Software MoodGrid, die in Kooperation mit Gracenote in das Fahrzeug integriert wurde, wird eine Vorauswahl aus rund 18 Millionen Songs direkt aus der Cloud zusammengestellt, die auf die ausgewählte Stimmung und den individuellen Geschmack des Hörers abgestimmt ist.

### **Heute, morgen, übermorgen: Einblicke in Telematik und Infotainment bei Mercedes-Benz**

Neben den realen und virtuellen Fahrzeugen gibt es auf dem Mercedes-Benz Messestand Einblicke in die Welt der Telematik und des Infotainments. So können sich die Besucher einen Überblick über die aktuellen Mercedes-Benz Apps verschaffen und die Digital DriveStyle-App inklusive Car-to-X Technologie testen. Die Mercedes-Benz Entwickler zeigen auch, wie sich so genannte „Wearable Devices“, wie Google Glass oder intelligente Uhren wie die Pebble Smartwatch, zum Mehrwert der Kunden in das Telematiksystem des Fahrzeugs integrieren lassen. Außerdem demonstriert Mercedes-Benz, wie künftig von Zuhause aus bequem relevante Fahrzeugdaten über Vehicle Home abgerufen werden könnten.

Einen Ausblick auf das revolutionäre Telematik- und Infotainmentsystem von Übermorgen gibt Mercedes-Benz mit dem Prototypen der „Predictive User Experience“. Welche Innovationen das Fahrzeug der Zukunft zum intelligenten, automobilen Begleiter machen, wie es Wünsche, Stimmungen und Vorlieben von Fahrer und Mitfahrer erkennen und proaktiv die nächsten Bedienschritte vorhersehen und vereinfachen kann – das sehen Sie ab morgen auf dem Messestand von Mercedes-Benz auf der CES in Las Vegas. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://ces.mercedes-pressevents.com>



Mercedes-Benz

### **Drei Weltpremieren auf der CES belegen hohe Innovationsgeschwindigkeit**

Vor wenigen Tagen hat Mercedes-Benz Kooperationen mit Nest Labs und Pebble Technology bekannt gegeben. Durch die strategischen Partnerschaften erhält Mercedes-Benz exklusiv, frühzeitigen Zugang zu neuesten Hardware-Entwicklungen der beiden Startups, wodurch die Entwickler von Mercedes-Benz vorab auf Softwareschnittstellen für automobiler Anwendungen (Application Programming Interfaces, APIs) zugreifen können. So kann Mercedes-Benz maßgeschneiderte und für die Nutzung im Fahrzeug optimierte Anwendungen entwickeln, welche die sichere und komfortable Bedienung der Hardware von Nest Labs und Pebble Technology nahtlos in das Fahrzeug integriert. Wie das aussehen kann, zeigt Mercedes-Benz als erster Automobilhersteller der Welt auf der CES: Die aktuelle Version der Digital DriveStyle-App wurde für einen „Proof-of-Concept“ so überarbeitet, dass sie gleich zwei Weltpremieren ermöglicht: Erstens die bedarfsgerechte Steuerung der Temperatur zu Hause oder im Büro bequem vom Auto aus. Die zweite Weltpremiere: das Abrufen relevanter Fahrzeuginformationen aus der Ferne und das Anzeigen dieser direkt auf der Armbanduhr. Sowohl die Kommunikation mit Thermostaten von Nest Labs sowie der Informationsaustausch mit den Uhren von Pebble Technology sollen in den nächsten Monaten den Weg in die Fahrzeuge finden.

Bereits auf der CES 2012 hatte Mercedes-Benz eine strategische Partnerschaft mit Google verkündet. Die Zusammenarbeit sieht unter anderem den frühzeitigen und direkten Zugang zu Googles Schnittstellen für automobiler Anwendungen (Application Programming Interfaces, APIs) vor. Das aktuelle Ergebnis der Partnerschaft markiert gleichzeitig die dritte Weltpremiere von Mercedes-Benz auf der CES: Die Integration von Google's sozialem Netzwerk „Google+“ in die Digital DriveStyle-App. Als erster Automobilhersteller der Welt wird Mercedes-Benz Google+ in das Fahrzeug bringen. Die Markteinführung via Digital DriveStyle-App ist für das Frühjahr geplant.

### **Mercedes-Benz S-Klasse ist „Bestvernetztes Fahrzeug des Jahres 2013“**

Die Leser der AUTO BILD und der COMPUTER BILD haben entschieden: Die Mercedes-Benz S-Klasse ist das „Bestvernetzte Fahrzeug des Jahres 2013“, so das Ergebnis der von beiden Zeitschriften gemeinsam durchgeführten Leserwahl zum „Connected Car Award“. In der Kategorie „Bestes Fahrerassistenzsystem Sicherheit“ wurde Mercedes-Benz Intelligent Drive auf den ersten Platz gewählt. Überreicht werden die „Connected Car Awards“ heute auf der CES an Prof. Dr. Thomas Weber,



Mercedes-Benz

der die Auszeichnungen auf dem Mercedes-Benz Messestand in Empfang nehmen wird.

**Mercedes-Benz zum „Global Technology Innovator 2013“ gekürt**

Außerdem wird Mercedes-Benz mit dem Plus X Award „Global Technology Innovator 2013“ ausgezeichnet. Verliehen wird der Preis von einer Fachjury und Persönlichkeiten aus 25 Branchen. Mercedes-Benz erhält den Plus X Award für die Bertha-Benz-Fahrt im Sommer vergangenen Jahres. Die Jury würdigte die erste autonome Stadt- und Überlandfahrt einer mit seriennaher Technologie ausgestatteten Mercedes-Benz S-Klasse als „Meilenstein, welcher die Zukunft der Mobilität gezeigt und damit greifbar gemacht hat“.

Ansprechpartner:

Katharina Becker, +49 (0) 711 17-93271, [katharina.becker@daimler.com](mailto:katharina.becker@daimler.com)

Koert Groeneveld, +49 (0) 711 17-92311, [koert.groeneveld@daimler.com](mailto:koert.groeneveld@daimler.com)

Benjamin Oberkersch, +49 (0) 711 17-93307, [benjamin.oberkersch@daimler.com](mailto:benjamin.oberkersch@daimler.com)

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:

[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)